



## Maximilian Menz, LL.M. (Edinburgh)

Rechtsanwalt/Senior Associate

---

Ausbildung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zulassung als Rechtsanwalt 2016.</li><li>• LL.M. (Intellectual Property Law) an der University of Edinburgh 2016.</li><li>• Rechtsreferendariat am Oberlandesgericht München.</li><li>• Studium der Rechtswissenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität München.</li></ul>
Berufstätigkeit	<ul style="list-style-type: none"><li>• Rechtsanwalt bei WACH + MECKES LLP seit Juni 2018.</li><li>• Rechtsanwalt bei einer führenden Kanzlei im Bereich des Medienrechts und Digital Business 2016 bis Ende 2017.</li><li>• Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der University of Edinburgh, Lehrstuhl für Geistiges Eigentum, 2016.</li></ul>
Tätigkeits- schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"><li>• Beratung in komplexen wirtschaftsrechtlichen Streitigkeiten vor staatlichen Gerichten und nationalen und internationalen Schiedsgerichten.</li></ul>
Sprachen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Deutsch</li><li>• Englisch</li><li>• Italienisch</li></ul>
Veröffentlichungen	<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Bareiss/Menz</i>, VoD-Rechte im Spannungsverhältnis zwischen Produzenten, Sendern und Vertrieben, in: <i>Zwischen Gestern und Morgen – Medien im Wandel</i>, Festschrift für Mathias Schwarz zum 65. Geburtstag.</li></ul>

---

Beratungsmandate  
jüngeren Datums Kapitalmarktrecht / D&O-Haftungs- und Deckungsprozesse:

- Beratung und Vertretung eines ehemaligen Organs eines deutschen Industriekonzerns bei der Abwehr zivilrechtlicher Ansprüche internationaler institutioneller Investoren im Hinblick auf Kapitalmarktinformationen betreffend die Übernahme eines anderen deutschen Industriekonzerns

Handels- und gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten:

- Vertretung eines englischen Medizinprodukteherstellers betreffend eine Anpassung eines Liefervertrags mit einem global tätigen deutschen Chemiekonzern
- Beratung eines Grundstückentwicklers betreffend einen Immobilienverwaltungsvertrag und potenzielle Kündigungsgründe
- Beratung und Vertretung eines weltweit agierenden Unternehmens gegen die Inanspruchnahme durch den Insolvenzverwalter einer deutschen Fluggesellschaft auf Schadenersatz
- Beratung eines US-amerikanischen Unternehmens der Finanzdienstleistungsbranche zu Verfahrensfragen in einem Prozess gegen einen deutschen Automobilhersteller